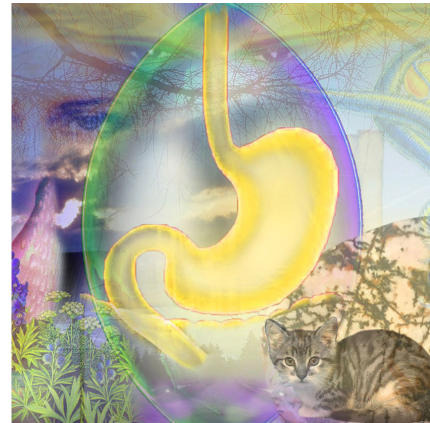




ZWÖLF/1

Begleitlet zur Videoserie ZWÖLF
Sabine Wolf - Kristallmensch



Sonntagsbrief 24. Februar 2019

Neues von der ZWÖLF

Hallo ihr Lieben, ich grüße euch aus dem Lichtpunkt, in dem heute noch das Seminar **Ich Plus das liebe Geld** läuft. Längst haben wir die seichten Tiefen von Geldgelüben und Geldflussblockaden hinter uns gelassen und tauchen in epochale Erfahrungen von Macht und Ohnmacht, die uns heute noch (*oder erst heute wieder*) in den Knochen sitzen. Doch darüber bei nächster Gelegenheit mehr.

Hier möchte ich euch zunächst auf vier neue und aktuelle Dinge aufmerksam machen:

Zwölf – Was ist das?

Ein kostenfreies Webinar am Sonntag, den 3.3.2019

Mehr dazu in unserem Blogbeitrag:

<https://kristallmensch.net/2019/02/23/zwolf-was-ist-das/>

Das Zwölf/1 Handbuch und das Zwölf/1 Hörbuch

sind heute fertig geworden und stehen euch nun zur Verfügung.

Mehr dazu in unserem Blogbeitrag:

<https://kristallmensch.net/2019/02/23/zwolf-1/>

Hier findet ihr auch die IFM-Timewaver-Listen von Sabine Mühlisch.

Zwölf/2 SchattenSpiele

Die Sofengobühne füllt sich langsam. Wer live dabei sein möchte, melde sich hier an:

<https://www.sofengo.de/w/321356>

Die Aufzeichnungen gibt es einen Tag später bei uns im Shop.

Ein neuer Onlinekongress: Empower The Child

<https://kristallmensch.net/events/kongresse/online-kongresse/>

Auf den letzten Drücker – nachdem Regina mein Interview mit Katharina gesehen hatte – erhielt ich die Anfrage zu einem Interview in diesem Online-Kongress. Gerne nahm ich an, zumal es um ein Thema geht, das in dieser Zeit kardinale Bedeutung hat: die Kinder.

Und hier, weil's zum oberen Bild rechts und zum Onlinekongress passt, ein Ausschnitt aus dem Handbuch Zwölf/1:

Die Reise in die Landschaft des Magens

Durch mein Herz schlüpfte ich aus meinem Körper heraus und in diese Landschaft hinein. Ich schaue mich um. Es ist der 29. Dezember. Das Land und das Zeitalter werden mit der Rückkehr kindlicher Göttlichkeit gesegnet.

Auf Erden strömt die frische Kraft des Ostens herein. Es ist Zeit, aufzustehen und einen neuen Tag zu beginnen. Der geistige Mai bricht an: ein neues Leben im Strom neuer Freude.

Mein Magen ist hochaktiv

Er organisiert meine Kindheit, gleichgültig, wie alt ich bin:
den Mangel und die Erfüllung

Er begegnet mir hier als eine Persönlichkeit – ein inneres Kind von großer lichtvoller Ausstrahlung. Ich begrüße es und frage, was es mir mitteilen möchte. Und es beginnt zu sprechen:

Ich bin eines deiner vielen Körper-Kinder und gleichzeitig Hüter und Anwalt deiner Kindheit. Was du einst an dunkler Nahrung schlucken musstest, verdaust du heute noch und kaust daran herum. Was dir an lichtvoller Nahrung gegeben wurde, gibt dir heute noch Kraft. Was dir als Kind verweigert und nicht gegeben wurde, das magst du heute noch vermissen und beanspruchen. Doch du bist kein Kind mehr und hast nun selbst für dich zu sorgen.

Ich organisiere die perfekte Mischung aus Angst und Liebe, Hunger und Sättigung, Verlorenheit und Trost, die deine Seele vor ihrer Inkarnation für ihren Lebensweg gewählt hat: dunkle und lichtvolle Antriebskräfte deines Lebens, Nahrung für das Wachstum deiner Wurzel und der Krone.

Ich bin Gier, Geiz und Enttäuschung, beleidigter Rückzug, quälender Hunger und Übelkeit. Ich bin quengelnde Forderung und unerfüllbare Erwartung. Lange war dir diese dunkle Weisheit nicht bewusst. Und dein Magenkind musste stark sein, um diese Bürden tragen zu können. Und gleichzeitig bin ich damit gereift und erwachsen geworden.

Zärtlichkeit und Erfüllung, Geborgenheit und Großzügigkeit pulsieren in meinem inneren Kern: ein machtvolles kindliches Licht, das erst erstrahlen kann, wenn du erwachsen geworden bist.

Ich bin das kleine Magen-Mädchen in der Obhut von Mond: in Geborgenheit, Fürsorge und Sanftmut - und der kleine Magen-Junge in der Obhut des Mars: in Mut, kriegerischem Durchhaltevermögen und Selbständigkeit.

Heute noch kannst du dich in dein Kindheitsnest hineinlegen, um jene Nahrung zu erhalten, die du jetzt brauchst.

Ich danke meiner Magen-Seele und fühle mich tief genährt. Dennoch frage ich sie, was ich jetzt tun soll. „Gar nichts,“ sagt sie fröhlich, „der Nahrungsstrom fließt bereits.“

Wir gehen gemeinsam ein Stück hinein in ihre innere Landschaft und sie winkt dem unzähligen Wesen zu, die uns hier umgeben: Geschwister aus den Natur- und Anderswelten: Kräuter- und Blumenelfen, Tierwesen, Hexen, Dämonen und verlorene Seelenteile, die auf ihre Rückkehr warten, hunderte Bewohner der Elemente Erde, Wasser, Luft und Feuer und jene feinsten Wesen des Äthers, der Lichtreiche und jener Quelle allen Lebens, die wir LIEBE nennen.

Während unserer Wanderung erzählt sie mir von Geschehnissen und Familienmitgliedern aus längst vergessenen Zeiten und Generationen, von verhungerten Kindern und vergiftetem Essen, vom Fettfluch aus den Zeiten magischer Kraft und menschlicher Not, die sie mit in ihre Gräber nahmen. Und von Mager- und Fettsucht, die heute daraus entstanden sind.

„Strenge deinen Kopf nicht an,“ sagt die Magenseele, „er kann sich an nichts und niemand erinnern, aber meine Zellen wissen heute noch alles, was einst geschah. Wenn du mehr über dieses Kapitel deiner Ahnen wissen willst, dann sprich mit mir.“

Dann lacht sie übermütig und weist mich auf den Drachen hin, der über uns kreist: *„Schau, da fliegt der große Bruder, der geistige Lehrer deiner großen Seele, der dich nachnährt und sie beflügelt.“*

Nun begegnen uns einige der Ahnen, von denen sie eben sprach. Auch sie wollen mir Botschaften übermitteln. Doch ihre verdunkelten Wesen sagen, fragen und klagen - und erwarten von mir vieles, was sie wollen, aber nicht brauchen.

Also strecke ich ihnen einfach meine Hände entgegen, die sie ergreifen. Und dabei spüre ich, wie meine unsterbliche Seele erwacht - und wie aus jenen uralten Ahnen, die sie eben noch waren, nun Kinder werden: uralte längst verstorbenen Kinder, die zu ihren Lebzeiten nie Kind sein durften.

Ich nehme sie in meine Arme, tröste sie und zeige ihnen den Weg der Erfüllung. Mitten durch mein Herz hindurch.

Und dann geschehen weitere Begegnungen wie in einem Film: eine Szene nach der anderen.

Eine **Katze** taucht auf, streicht um meine Beine, maunzt und schnurrt und schubst mich in eine Richtung. Sie sagt: hier geht es lang, in Richtung Selbstbestimmung.

„Als du klein warst, haben deine Eltern über dich bestimmt. Sie lehrten dich, dass du nur wertvoll bist, wenn du lieb bist, wenn du deinen Teller leer isst, wenn du dein Zimmer aufräumst, wenn du gute Noten aus der Schule mitbringst, Wenn du aufhörst, dummes Zeug zu erzählen, wenn du, wenn du, wenn du“

Also fühlst du dich auch heute nur geliebt und angenommen, wenn du, wenn du, wenn du, Doch heute bist du erwachen. Dein Selbstwert ist nicht mehr von Vorstellungen und Verhalten anderer abhängig.

Liebe, Anerkennung und Lob sind Seelennahrung, die du dir selbst schuldig bist, die du auch nur selbst dir geben kannst. Sie sind in dir - und bist du alt genug, sie lebendig zu machen und zu nutzen. Anerkenne die Angst vor Ablehnung als eine kindliche Kraft. Und dann lasse sie los. Heute folgst du den Anlagen deiner großen Seele, deiner Bestimmung, deinem sicheren Instinkt und inneren Antrieb - und dem Vertrauen, dass alles, was sich in dir regt, in Ordnung ist.

Und wie zur Bestätigung dieser Botschaft springt der **Elf des Muskatellersalbei** in mein Blickfeld und reißt den dunklen Vorhang auf. Ein aufreizender Duft umfängt mich und kitzelt in der Magengegend, lässt meine Magen-Seele einen tiefen Einatemzug nehmen - und führt zu einer *tiiiiiefen* Entspannung - bis zurück in die Kindheit.

Es ist als, als hätte ich bis eben hart an mir gearbeitet und für mein Leben gekämpft und sei nun völlig erschöpft und außer Atem. Und nun dringt dieser Duft tief in meine Gefühlswelt im Bauch - und klärt zugleich den Blick und Geist im Kopf. Und im Herzen spüre ich die Leichtigkeit des Seins, die nur aus der eigenen Mitte heraus gelebt werden kann und dann hohe Kreativität und tiefe Erfahrungen ermöglicht.

Dunkle schwere Laken verschwinden. Ebenso das Bedürfnis, nicht verantwortlich sein zu wollen. Lebensfreude verändert den Alltag. Ein Tänzer führt mich in meine Traumwelt und macht das Licht meines inneren Regenbogens sichtbar, die kindlich-göttliche Intelligenz der Visionen, das spielerische Bewusstsein, das immer Auswege aus verfahrenen Situationen heraus findet.

In der nächsten Szene tauchen die **Elfen die Verhängnisvollen** auf. Drei wunderschöne, doch gefährlich wirkende Gestalten aus dem Reich der Kräuter: blauer Eisenhut, schwarzes Bilsenkraut und der Schierling: Tödliche Giftpflanzen. Nur ein Becher mit ihrem Sud und das Leben endet. Eine Waffe, ein Verräter und Todbringer aus vielen Epochen, da die Menschen um Macht, Ansehen und Recht kämpften.

Doch auch diese drei haben ihre lichtvollen Seiten: Werden sie klug eingesetzt - oder spricht du gar mit ihnen, dann bewirken sie nicht nur Gutes, sondern können dem Leben eine ganz entscheidende Wendung zum Besseren geben. Dann sterben nur jene Aspekte in uns, deren Zeit abgelaufen ist, die keine Bedeutung mehr haben.

So bringen diese Drei: Kraft, unerwartete Hilfe und Erleichterung, wenn das Leben voll Druck und Schwierigkeiten ist. Aus dem Nichts heraus kann etwas geschehen und einen Wechsel oder ein Wunder bewirken.

Hier geht es um die immense Kraft der kleinen Dinge. Manchmal ist es nur eine Bemerkung, eine Zeile in einem Buch oder ein Verstehen, die eine Lawine von Erkenntnissen auslöst und dem Leben eine völlig neue Richtung gibt. Traue dich, auch mit den giftigsten unter den Pflanzen zu kommunizieren – von Herz zu Herz: für deinen Magen und dein inneres Kind.

Und in diesem inneren Lebenswandel, der den äußeren nach sich zieht, unterstützt dich der **Elf des Rhodonith**. Er weckt die kindliche Begeisterung und Sorglosigkeit, mit der jede Art von Lebenswandel zu einem freudigen Abenteuer wird. Jegliche Schwere und Zweifel, ob es denn gut sei, verschwinden.

Ein neuer Lebensabschnitt wird zu einer Tür, die bereits angelehnt offensteht - bereit, von dir aufgestoßen zu werden. Dieser Herzstein hilft dir, zu verzeihen, wenn es nötig ist, aber auch Grenzen zu anderen Menschen so lange aufrechtzuerhalten, bis der seelische Schmerz sich von selbst gelöst hat.

Er hilft dir, in Extremsituationen und bei Schicksalsschlägen, bei Schock, einem Unglücksfall oder Panik die geistige Kontrolle zu bewahren, bzw. rasch wiederzufinden. In inneren Eltern-Kind-Konflikten schenkt er Verständnis für alle Seiten und führt so zu dauerhaften Lösungen.

Die gesamten 140 Seiten (komplette Textsammlung mit Bildern) bekommt ihr hier:
<https://shop.kristallmensch.net/zwolf-1-handbuch/>

Ich grüße euch von Herzen

Sabine

Nächste Veranstaltungen im Lichtpunkt:

Schaut hier: <https://shop.kristallmensch.net/events/seminare/>